

MOZART-SAAL.

Montag, den 9. März 1908, Abends 8 Uhr

KONZERT

von

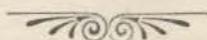
JÖSEF MEREDITH

ROSENCRANTZ

(Violine)

unter gütiger Mitwirkung der Pianistin

Fräulein **Augusta Zuckerman**



PROGRAMM.

1. **Sonata A-dur** (Kreutzer-Sonate) . . . L. v. Beethoven

Adagio Sostenuto. — Presto.
Andante con Variazioni. — Finale.

Herr **Rosencrantz** und Fräulein **Zuckerman**.

2. **Konzert G-moll** Max Bruch

Vorspiel (Allegro moderato). — Adagio.
Finale (Allegro energico).

3. a) **Konzert D-dur** (ein Satz) } N. Paganini

b) **Hexentanz** }

4. **Serenade** Franz Drdla

Am Klavier: Herr **Alfred Simon**.

Die Stücke von Paganini werden auf einer Copie nach Stradivarius aus dem Atelier von ROBERT BEYER, Berlin, Nürnbergerstrasse No. 46 gespielt.

Konzertflügel: **C. BECHSTEIN**.

Während der Vorträge bleiben die Saaltüren geschlossen.

Karten zu 5, 3, 2 und 1 Mk. in der Königl. Hofmusikalienhandlung von **Ed. Bote & G. Bock**, Leipzigerstr. 37, bei **Wertheim**, Leipzigerstrasse und Kantstrasse 3, sowie abends an der Kasse.